

24. Flötenfest

09. - 10. Oktober 2026 - Musikschule Bludenz, Bludenz

Freitag, 09. Oktober 2026

- 13.00 - 15.15 Uhr Meisterkurs mit **Sibel Pense**
- 16.00 - 18.15 Uhr Meisterkurs mit **Sibel Pense**
- 17.30 - 18.15 Uhr Workshop **Wiener Flötenwerkstatt**: "Einfluss des Materials auf den Flötenklang"
- 18.30 - 19.15 Uhr Generalversammlung **syrinx**
- 19.30 - 21.00 Uhr Pädagogischer Workshop und Q&A I mit **Alexandra Türk-Espitalier** "*Der andere Blick*: Über den Umgang mit der asymmetrischen Flötenhaltung Präsentation und Demonstration"



Samstag, 10. Oktober 2026

- 9.00 - 18.00 Uhr **Flöten - und Notenausstellung**
- 9.30 - 11.00 Uhr Meisterkurs mit **Sibel Pense**
- 11.15 - 11.45 Uhr Showcase **Miyazawa Flutes**: "Q&A mit Sibel Pense"
- 11.45 - 12.15 Uhr Showcase **Wiener Flötenwerkstatt**: "Die Geschichte der Wiener Flötenwerkstatt"
- 12.30 - 14.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 - 16.00 Uhr Probe **syrinxemble** mit **Bernd Wysk**
- 14.15 - 16.15 Uhr Pädagogischer Workshop mit Q&A II mit **Alexandra Türk-Espitalier** "*Zwischen Haltung und Bewegung*: Schultern, Kopf und Wirbelsäule beim Flötenspielen, Praktische Übungen (für Kinder und Erwachsene) mit und ohne Flöte" *Bitte Matte mitbringen!
- 16.15 - 16.45 Uhr Ausstellungsbesuch **syrinxemble**
- 17.00 - 18.15 Uhr Hauptprobe **syrinxemble** mit **Bernd Wysk**
- 19.00 Uhr **Konzert in der Musikschule Bludenz**



Sibel Pensel gibt Meisterkurse und Konzerte in vielen Ländern wie China, Korea, Japan, Russland, der Türkei, Brasilien, Kuba, Ecuador und an mehreren Universitäten in den Vereinigten Staaten von Amerika. Sie wird häufig als Jurymitglied zu großen internationalen Wettbewerben wie dem japanischen Biwako-Flötenwettbewerb, dem chinesischen Nicolet-Flötenwettbewerb, dem internationalen Musikwettbewerb in Berlin, dem Flötenwettbewerb in Varna, dem Flötenwettbewerb in Portugal und dem polnischen Towarnicki-Flötenwettbewerb eingeladen. Sie hat mehrere CDs mit dem Plattenlabel „Chant de Linos Company“ aufgenommen. Mehrere Komponisten haben Werke für Sibel Pensel geschrieben, die zu den wichtigsten Stücken des Flötenrepertoires gehören. Außerdem arbeitet sie zusammen mit „Editions Da Camera“ an der pädagogischen Entwicklung des Flötenrepertoires. Als Vorsitzende des Vereins „A travers la flute“ (www.atraverslaflute.fr) organisiert sie Flötenfestivals und den renommierten internationalen Flötenwettbewerb Maxence Larrieu-Nice. Sie ist Professorin am Nationalen Konservatorium von Nizza und an der Universität Côte d'Azur. Studenten aus der ganzen Welt kommen zu ihr, um ihren geschätzten und anerkannten Unterricht zu besuchen. Sibel Pensel erwarb das Nationale Musikdiplom für Postgraduierte (einstimmiger erster Preis für Flöte mit Auszeichnung) am Conservatoire National Supérieur de Musique in Lyon. Im Oktober 2016 wurde Sibel Pensel als Botschafterin der französischen Flöte in der Welt von der „Société d'Encouragement au Progrès“ an der „Ecole Militaire“ in Paris ausgezeichnet. Sibel Pensel ist Künstlerin bei Miyazawa Flutes und spielt die Miyazawa Goldflöte.



Bernd Wysk aus Sankt Augustin ist Querflötendozent, Dirigent verschiedener Querflötenensembles und Orchester sowie Gründer und Inhaber von Flutissimo, einem 2008 gegründeten Fachhandel für Querflöten. Seine musikalische Ausbildung begann mit Blockflötenunterricht an der Musikschule Sankt Augustin (1982–1984), gefolgt von Schlagzeugunterricht von 1984 bis 1990. Seit 1990 widmet er sich der Querflöte und erhielt Unterricht bei Wolfgang Mader, Soloflötist des Beethovenorchesters Bonn. Zudem absolvierte er eine Ausbildung zum Ausbilder und Dirigenten an der Landesmusikakademie Heek. Seit 1994 ist er als Dozent für Querflöte tätig und wirkt außerdem als Juror beim Bundesverband Deutscher Musikverbände.

Dr. Alexandra Türk-Espitalier ist Assistenz-Professorin für Musicians' Health an der mdw, wo sie zuvor zehn Jahre als Senior Lecturer tätig war. Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen muskuloskelettale Erkrankungen bei Musiker*innen, den Transfer musikphysiologischer Forschung in die Musikpädagogik sowie die Auswirkungen des weiblichen Zyklus auf das Musizieren. Sie studierte Flöte in Frankfurt am Main, Physiotherapie (MSc) in Edinburgh sowie Systematische Musikwissenschaften (PhD) an der mdw. Sie ist Autorin zahlreicher Publikationen zur Musiker*innengesundheit, darunter das international übersetzte Buch „Musiker in Bewegung. 100 Übungen mit und ohne Instrument“. Zudem leitete sie von 2017 bis 2025 den Universitätslehrgang Musikphysiologie an der mdw und ist Mitherausgeberin der Zeitschrift „Musikphysiologie und Musikermedizin“.

